Subject: Aw: Grundig Music 51DAB+
Posted by Hörer on Fri, 23 Dec 2022 17:10:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Marco,

das sieht nach einem Fehler in der Spannungsstabiliseierung des Netzteils aus ( die Bauteile über dem DAB- Modul unter dem dicken blauen Elko). Nach meinen Beobachtungen am Blaupunkt- Radio benötigt das DAB- Modull eine sehr stabile Betriebsspannung, die innerhalb eines bestimmten Bereiches liegen muss, ansonsten steigt das Modul aus oder knackt bei Unterschreiten dieses Bereiches (z.B. wenn die Batterien schwach werden). Bei DAB zieht das Modul mehr Strom, da bricht die Spannung wohl eher ein.

Da wir hier kein launisches Schaltnetzteil haben, sondern sogar noch einen Netztrafo, kann es ein Linearregler oder auch ein Schaltregler sein. Man müsste den Punkt finden, an dem die wahrscheinlich auf den Mittenwert von 3,6V eingestellte Betriebsspannung in das Modul hineingeht (einen Elko, an dem diese Spannung anliegt). Von dort müsste man die Schaltung sehen, was als Spannungsregler davorliegt. Es kann durchaus sein, dass der Audioverstärker mit einer höheren Spannung ( bei Batteriebetrieb z.B. 6V) gespeist wird, um mehr Ausgangsleistung zu erzielen. Ich tippe auf einen defekten Elko, Spulen und Dioden scheinen ja noch i.O. zu sein, da das Gerät letztlich noch in Betrieb geht.

Steigt das Gerät bei DAB aus, wenn man die Lautstärke auf Maximum einstellt ?

Ist der Fehler 'schleichend' oder schlagrtig gekommen.

Mit freundlichem Gruß

Ronald